



ADFC-Routenplan (Route 3)

Wie alle drei Routen der FUSSBALL ROUTE BERLIN beginnt auch Route 3 am **Brandenburger Tor** in Berlin-Mitte. Die Strecke hat keine Nebenroute und ist ca. 24 km lang. Der Startpunkt ist westlich des **Brandenburger Tors** am **Platz des 18. März**, hier befindet sich Station 0:0. **(Hinweis: An diesem Standort ist leider noch keine Informationstafel aufgestellt, da die Baugenehmigung noch nicht vorliegt.)**

Vom **Platz des 18. März** überquert man zunächst an der Ampel die **Ebertstraße**. Danach fährt man **rechts** den diagonal führenden Weg entlang. Nach 80 m ist die **Scheidemann-Straße** zu überqueren. Dort liegt auf der rechten Seite die erste Station dieser Route (3:1). **(Hinweis: An diesem Standort ist leider noch keine Informationstafel aufgestellt, da die Baugenehmigung noch nicht vorliegt.)**

Wir fahren weiter in westliche Richtung bis zur Ampel und biegen dort nach **links** auf die **Yitzhak-Rabin-Straße** ab. Diese geht es bis zur nächsten Ampel entlang. Dort wird die **Straße des 17. Juni** überquert. Man fährt einfach geradeaus in den Park, umfährt die Amazone und weiter geradeaus. Man sieht bereits die Philharmonie, überquert dort die **Tiergartenstraße** und fährt in die **Herbert-von Karajan-Straße**. Nach 200 m geht es auf den **Matthäikirchplatz**. Man lässt die Kirche links liegen und fährt gleich dahinter **links** in die **Sigismundstraße**. Nach 140 m biegt man **rechts** auf die **Potsdamer Straße** ab. Nachdem man nach etwa 200 m den Landwehrkanal überquert hat, fährt man an der Ampel nach **links** über die Kreuzung und biegt südlich des Schöneberger Ufers **rechts** ab in die kleine Straße „**Am Karlsbad**“. An der nächsten Ecke biegt man **rechts** in die **Flottwellstraße**. Nach 400 m geht sie in die **Dennewitzstraße** über, die auch durch den Nelly-Sachs-Park als Rad- und Fußweg weiter geht. Am Ende biegt man **rechts** ab in die **Bülowstraße** und fährt diese etwa 700 m entlang bis zum Haus mit der Nr. 89, wo sich die zweite Station befindet (3:2).

Nach etwa 100 m am nächsten Abzweig biegt man an den Ampeln **links** in die **Frobenstraße** ab. Es geht **rechts** in die **Schwerinstraße** und gleich wieder **links** in die **Zietenstraße**. Am Ende der **Zietenstraße** biegen wir **rechts** in die **Winterfeldtstraße** ein. An der zweiten Querstraße **rechts** in die **Eisenacher Straße** einbiegen, die **Motzstraße** überqueren und dann **scharf links** in die **Fuggerstraße** fahren. Man fährt die **Fuggerstraße** geradeaus, überquert bald die sehr befahrene, breite **Martin-Luther-Straße** und radelt weiter bis zur **Ansbacher Straße**, wo die **Fuggerstraße** endet. Man überquert diese und fährt **links** an dem kleinen Platz 15 m entlang bis zur Fußgänger-Ampel. Man überquert dort die **Lietzenburger Straße** und lässt die **Passauer Straße** rechts liegen und fährt direkt **links** in die **Augsburger Straße** und diese entlang. Danach wird die **Nürnberger Straße** überquert und **rechts** in die **Marburger Straße** abgebogen. Nach etwa 40 m geht es **links** in die Zufahrtstraße zum **Steigenberger Hotel**. Dort vorbei **rechts** in die **Rankestraße** fahren. Man radelt die Rankestraße bis zur

Tauentzienstraße, kreuzt diese und gelangt direkt auf den **Breitscheidplatz** mit dem „Wasserklops“-Brunnen. Auf der nördlichen Seite des Platzes, an der **Budapester Straße** mit Blick zum Bahnhof Zoologischer Garten befindet sich die dritte Station (3:3). **(Hinweis: An diesem Standort kann aus Gründen des Denkmalschutzes keine dauerhafte Informationstafel aufgestellt werden. Sie finden stattdessen eine Bodenplatte sowie zu ausgewählten Zeiträumen im Jahr eine temporäre Stele.)**

Von der südlichen Seite des Breitscheidplatzes fahren wir jetzt etwa 800 Meter in der kombinierten Bus-/Radspur des **Kurfürstendamms**, bis wir an der vierten Straße **rechts** in die **Knesebeckstraße** einbiegen. Direkt an der nächsten Ecke geht es **links** in die **Mommsenstraße**. Diese fahren wir 1250 m geradeaus. Am Ende überquert man die mehrspurige **Lewishamstraße** und es geht an der Mittelinsel **scharf links** in die **Dahlmannstraße**. Die nächste Straße **rechts** ist die **Sybelstraße** und an der nächsten Ecke **Droysenstraße** erreichen wir die vierte Station (3:4). **(Hinweis: An diesem Standort kann aus Gründen des Denkmalschutzes keine dauerhafte Informationstafel aufgestellt werden. Sie finden stattdessen eine Bodenplatte sowie zu ausgewählten Zeiträumen im Jahr eine temporäre Stele.)**

Wir fahren nach **links** in die **Droysenstraße** und befahren diese in südliche Richtung. Dabei überqueren wir den **Kurfürstendamm**, wir fahren geradeaus die **Nestorstraße** entlang und gelangen über die **Westfälische Straße** **halbrechts** in die **Paulsborner Straße**. Es geht ca. 500 m den Radweg entlang. Dabei überqueren wir die S-Bahn-Trasse und die Stadtautobahn. Direkt hinter der Brücke geht es **rechts** und gleich wieder **links** in die **Caspar-Theyß-Straße**. Am Ende gelangt man **halblinks** auf den **Bismarck-Platz**, überquert die **Hubertusallee** an der Ampel und fährt wieder **halblinks** in die **Bismarckallee**. Nach einem knappen Kilometer nach der Überquerung der **Lassenstraße** geht es an der Kirche **halblinks** in die **Wernerstraße**. Am Ende geht es **halbrechts** auf die **Richard-Strauss-Straße**, dann nach ca. 100 m **links** in die **Brahmsstraße**. Auf der linken Seite befindet sich das Schlosshotel Grunewald mit der fünften Station (3:5). **(Hinweis: An diesem Standort kann aus Gründen des Denkmalschutzes keine dauerhafte Informationstafel aufgestellt werden. Sie finden stattdessen eine Bodenplatte sowie zu ausgewählten Zeiträumen im Jahr eine temporäre Stele.)**

Wir fahren das kurze Stück auf der **Brahmsstraße** und **rechts** die **Richard-Strauss-Straße** zurück, und biegen nach 100 m **links** in die **Menzelstraße** ab. Am Ende überquert man den **Hagenplatz** an der Ampel und erreicht die **Fontanestraße**, die direkt zum S-Bahnhof Grunewald führt. Es ist möglich, durch die Unterführung das Fahrrad zu schieben und damit 700 m abzukürzen. Oder man fährt vorher **links** in die **Auerbachstraße**. Diese geht es etwa 300 m entlang, bis man **rechts** die Bahntrasse unterquert und gleich wieder **rechts** die **Eichkampstraße** entlang fährt. Diese fährt man ca. 2 km entlang (ein schmaler Radweg ist vorhanden). Man gelangt auf den **Messedamm** und fährt hinter den Zuschauertribünen der Avus vorbei, bis man den **Messedamm** an der Fußgänger-Bedarfs-Ampel **überquert** und auf dem rechtsseitigen Radweg die sechste Station erreicht (3:6).

Diesen Radweg geht es zurück, bis man die Bahntrasse überquert hat. Dann biegt man **rechts** in die **Waldschulallee** ab. Nach 400 m am Platz vor dem Mommsenstadion erreicht man die siebte Station (3:7).

Es geht weiter geradeaus auf dem linksseitig zu befahrenden Radweg der **Waldschulallee**. Wenn man den Waldrand erreicht hat, radelt man weiter geradeaus und umfährt den quer liegenden Baumstamm. Nachdem man etwa 100 m durch den Wald gefahren ist, gelangt man zur **Teufelsseechaussee**. Dort biegt man **rechts** ab und gleich wieder **links** in die **Tannenbergallee**. Nach 240 m fahren wir **rechts** in die **Ortelsberger Allee** und gleich wieder **links** die **Lyckallee** entlang. An der zweiten Querstraße nach 650 m geht es **rechts** in die **Kranzallee**. Nach 100 m überquert man an der Ampel die als Krafffahrtstraße ausgewiesene **Heerstraße**. Es geht 400 m die **Flatowallee** leicht bergan, bis man kurz vor dem Südtor des Olympiastadions am **Coubertinplatz** die achte Station erreicht (3:8).

(An dieser Stelle ist es alternativ möglich, die Route um 3 km zu verkürzen, was sich vor allem bei Großveranstaltungen im Olympiastadion und im „Olympiapark Berlin“ empfiehlt. Bei allen Veranstaltungen gibt es grundsätzlich keinen Fahrradverkehr. Insbesondere bei Fußballspielen in der Regionalliga finden am Zugang Friedrich-Friesen-Allee Personenkontrollen – auch für Touristen – statt. Für die Abkürzung biegt man direkt in die Trakehner Allee ein und fährt dann links in den Gutsmuthsweg bis zum Olympischen Platz.)

Wer jedoch das Gelände des „**Olympiapark Berlin**“ mit den sehenswerten Gebäuden und mit weiteren Informationen anschauen möchte, umfährt das gesamte **Olympiastadion**. Dazu fährt man am **Coubertinplatz** in westliche Richtung die **Jesse-Owens-Allee** entlang, bis man am Ende **rechts** in die **Passenheimer Straße** abzweigt. Ein Stück weiter liegt rechts von uns der **Glockenturm**. Wir gelangen an der Schranke und beim Pfortner vorbei in den „**Olympiapark Berlin**“. Dort geht es mit leichtem **Rechts-Knick** auf die **Friedrich-Friesen-Allee**. Diese endet nach etwa 800 m am **Adlerplatz**. Nach **rechts** gelangt man auf die **Sportforum-Straße** und an deren Ende geht es **links** in die die **Hanns-Braun-Straße**. Wir verlassen beim Pfortner durch das Osttor wieder den „**Olympiapark Berlin**“ und finden auf der linken Seite die neunte Station (3:9).

Wir fahren weiter die **Hanns-Braun-Straße** hinunter, biegen am Ende **rechts** in die **Rominter Allee** ab und gelangen nach ca. 100 m wieder **rechts** abbiegend auf den **Olympischen Platz**. An dessen Ende am **Olympischen Tor** befindet sich linksseitig, gegenüber vom Besucherzentrum, die zehnte und letzte Station unserer Route (3:10).

Es wurde versucht, die Route weitgehend auf Nebenstraßen mit geringerem Kfz-Aufkommen zu legen. Auch sind oft parallel breite Gehsteige vorhanden, die von Kindern unter 8 Jahren benutzt werden dürfen. Bitte auf die Vorfahrtregelungen achten. In den Nebenstraßen gilt häufig „rechts vor links“. Der Routenverlauf ist ein Vorschlag des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs Berlin – ADFC Berlin.

